



<http://www.ff-radegund.at>

# Unsere Wehr 2009

## FREIWILLIGE FEUERWEHR ST. RADEGUND

**Nehmen und geben - ich bin dabei** In unserer Gesellschaft erwarten ALLE, dass der Staat – die öffentliche Hand - für uns und für alles sorgt: Familie, Ausbildung, Gesundheitswesen, Altersversorgung. Alles ist selbstverständlich, alle nehmen. Geben wir auch etwas zurück?

Wir verlangen alles und bekommen es in den meisten Fällen auch, sollte es da nicht selbstverständlich sein etwas zurückzugeben zB im freiwilligen Dienst bei der Feuerwehr oder in sonstigen gemeinnützigen Einrichtungen!



Aus dem Inhalt	
Immer für Sie da?	Seite 4
Jeder kann helfen - Frauenpower in der Feuerwehr	Seite 5
Jung und Alt gemeinsam	Seite 6
Mit voller Begeisterung bei der Sache	Seite 7
Zwei Quereinsteiger im Gespräch	Seite 8
122 Jahre Freiwillige Feuerwehr St. Radegund, 122 Jahre ...immer für Sie da!	Seite 9
Für 100 Jahre und eine Ewigkeit	Seite 10
Großinvestition	
Feuerwehrhaus	Seite 11
Jugendraum	Seite 12
Keine Angst vor 122, 122...was steht hinter dieser Nummer?	Seite 13
Einsätze 2009	Seite 14-15
Wettkampfgruppe	Seite 16
Atemschutzleistungsprüfung	Seite 17
Wärmebildkamera zur leichteren Orientierung im Feuerwehreinsatz	Seite 18
<a href="http://www.FF-Radegund.at">www.FF-Radegund.at</a> - Eine Zwischenbilanz	Seite 19
Bilderauswahl aus dem Feuerwehr-Jahr 2009	Seite 20-21
Ausflug 2009	Seite 22
Personalia 2009 Statistik	Seite 23

### Feuerwehrball am Samstag,

### 16. Jänner 2010

Mit Eröffnungspolonaise um 20<sup>00</sup> Uhr

Musik: Die Radegunder

radegunder

# Werte Bevölkerung von St. Radegund



Ein sehr arbeitsreiches Jahr geht zu Ende - **122 Jahre FF St. Radegund.**

Der Höhepunkt dieses Jubiläums war wohl im Juni die Austragung des Bezirksfeuerwehrtages, der mit einem Bezirksleistungsbewerb und der Segnung des Zu- und Umbaues unseres Feuerwehrhauses verbunden wurde. Dieser Umbau soll nun für uns Feuerwehrkameraden die besten Bedingungen für jeden Einsatz bieten. Für unsere Feuerwehrjugend soll der neue Jugendraum ein Ort des Miteinander und der Geselligkeit sein. Es ist vor allem auch ein Haus in dem man Schutz, Sicherheit und Hilfe bei etwaigen Katastrophen finden kann.

Das Bauvorhaben konnte nur durch die große Unterstützung der Gemeinde St. Radegund verwirklicht werden. Ein besonderer Dank gilt daher unserem Bgm a.D. OSR Alfred Mailänder und dem gesamten Gemeinderat.

Natürlich hat auch die Feuerwehr Eigenmittel zur Finanzierung aufgebracht, 3100 freiwillige Arbeitsstunden geleistet und somit insgesamt 55% der Kosten beigetragen.

**Danke allen Feuerwehrkameraden, freiwilligen Helfern und Spendern!**

Als Kommandant der Feuerwehr St. Radegund bin ich stolz auf unsere Feuerwehrkameraden, die durch ihr engagiertes Mitwirken zur positiven Entwicklung der Wehr beitragen und neuen Herausforderungen stets mit sehr viel Interesse und Eifer begegnen. Dies ist nur durch ständige Aus- und Weiterbildung sowie durch Übungen möglich.

So haben HBM Josef Sauseng, BI Ing. Peter Jakob, HFM Markus Sauseng, so-

wie HFM Franz Sauseng jun. als erste unserer Wehr die Atemschutzleistungsprüfung in Gold abgelegt.

Wir gratulieren ihnen herzlich!

Hinter unserem Motto **„Retten - Löschen - Bergen - Schützen“** steht ein sehr breites Tätigkeitsfeld mit den verschiedensten Aufgaben und Herausforderungen.

Feuerwehrdienst ist ständige Bereitschaft zum Dienst am Nächsten, aber auch die Fähigkeit zum Umgang mit modernem Gerät. Die Kameradschaft spielt natürlich in der Feuerwehr eine große Rolle, denn wer freiwillig tätig ist, sollte auch Freude an der Arbeit haben. Durch das breite Betätigungsfeld bietet die Feuerwehr viele Aufgaben für Mann und Frau.

Wenn Sie in einer modernen, kameradschaftlichen Einsatzorganisation mitarbeiten wollen und sich berufen fühlen: **Kommen Sie zu uns - wir brauchen Sie!**

Wir würden uns freuen, Sie als Kamerad oder Kameradin bei der Freiwilligen

Feuerwehr St. Radegund begrüßen zu können.

Abschließend danke ich der gesamten Mannschaft für den durchwegs mit Begeisterung und Pflichtbewusstsein geleisteten Einsatz in allen Belangen.

Ganz besonders dankbar sind wir unseren Familien, die hinter uns stehen, die uns bei allen Vorhaben tatkräftig unterstützen und Verständnis für diese Arbeit aufbringen.

Mein aufrichtiger Dank geht auch an die Bevölkerung für die immer großzügige Unterstützung, Dank an das „Redaktionsteam“ und die Firmen, die mit ihren Einschaltungen in dieser Zeitung einen großen finanziellen Beitrag geleistet haben.

Ich wünsche Ihnen und meinen Kameraden mit ihren Familienangehörigen für das Jahr 2010 Gesundheit und viel Erfolg. Meinen Feuerwehrkameraden wünsche ich zusätzlich eine gute Kameradschaft und immer eine gesunde Heimkehr nach Übungen und Einsätzen. Gut Heil!  
HBI Franz Sauseng



**SCHMUCKWERKSTÄTTE**  
**JUWELN UND EDELMETALDESIGN**

Gernot Ableitner  
Diepoltbergerstraße 42  
8061 St. Radegund  
Tel. und Fax: 03132 3884  
Mobil: 0664 4048108

# 122 Jahre Freiwillige Feuerwehr St. Radegund



Um Krisen- und Katastrophenfälle besser bewältigen zu können, wurde das bestehende Rüsthaus der Freiwilligen Feuerwehr St. Radegund unter tatkräftiger Mithilfe der Feuerwehr erweitert und modernisiert.



Die Freiwillige Feuerwehr St. Radegund hat sich seit ihrem Bestehen in eine schlagkräftige Organisation mit einer stattlichen Mannschaftsstärke von derzeit 81 Mitgliedern und sehr guter technischer Ausrüstung entwickelt. Selbst bei der Bewältigung von Krisen- und Katastrophenfällen wie zum Beispiel „Paula“ ist Verlass auf die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Radegund.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr St. Radegund sind jeder-

zeit ganz selbstverständlich einsatzbereit, bereit ihre Freizeit zu opfern, bereit sich auszubilden und bereit im Notfall zu helfen, ohne lange darüber nachzudenken, ob sie sich dabei selbst in Gefahr bringen.

Sehr gerne nehme ich die Gelegenheit wahr, mich bei den Mitgliedern der

Freiwilligen Feuerwehr St. Radegund für ihren aufopfernden Einsatz recht herzlich zu bedanken. Ich spreche ein großes Danke aus an alle Feuerwehrmänner, die jederzeit bereit sind, ihre Heimatgemeinde und deren



Bewohner vor materiellem Schaden und menschlichem Leid zu bewahren und bitte auch weiterhin im Dienste der Menschlichkeit tätig zu sein. Gut Heil!

Helmuth Hauswirth / Bürgermeister



Delegiertensitzung des Bezirksfeuerwehrtages

## Landtechnik Möstl

8061 St. Radegund, Willersdorferstraße 67  
Tel. und Fax: 03132/3501

Neue Öffnungszeiten ab 4. Jänner 2010

*Mittwoch & Freitag*

*8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> und 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr*

*Samstag 8<sup>00</sup> - 12<sup>00</sup> Uhr*

**Gretes Stüberl**  
**ZIERLER**  
Hauptstraße 17  
8061 St. Radegund  
Telefon: 0676 39 37 320  
Pizza und mehr vom Feinsten

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage und ein „Prosit 2010“ und werden uns bemühen, Sie auch im neuen Jahr wieder bestens zu bedienen.

## s'Wirtshaus am Schöckl

Durchgehend warme Küche  
Geöffnet: täglich (Mittwoch Ruhetag)

Am Schöckl 75, Tel. 03132 4423



# Immer für Sie da?

Sirenenalarm am Dienstag um 9:30 Uhr. „Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person“ lautet der Einsatzbefehl. Aber kein Fahrzeug verlässt das Feuerwehrhaus, da zu wenige Kameraden eingerückt sind. Wertvolle Minuten verstreichen bis die Nachbarfeuerwehr alarmiert wird und schließlich den Einsatz „übernimmt“. Ein Szenario, das in St. Radegund eintreten kann? Mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht! Dieses Beispiel sollte

uns aber zu denken geben, denn einige Entwicklungen beeinflussen die Einsatzbereitschaft der Feuerwehren. Auf die wesentlichen Trends möchten wir hier kurz hinweisen:

Die Arbeitssituation schränkt die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr besonders an Wochentagen ein. Einerseits arbeiten viele Kameraden nicht in ihrer Wohngemeinde. Sie pendeln zur Arbeitsstätte und stehen während dieser Zeit nicht für Einsätze

bei der Feuerwehr zur Verfügung. Andererseits ermöglichen nur wenige Arbeitgeber ihren Mitarbeitern im Ernstfall bei der Feuerwehr in Einsatz zu gehen. Schließlich hat sich das Einsatzspektrum der Feuerwehr in den vergangenen Jahren stark erweitert. Das erfordert immer mehr Spezialisten bei den Feuerwehren. L K W - F a h r e r , Maschinisten, Atemschutz-Geräteträger, Techniker, Seiltechniker etc. müssen nun jederzeit einsatzbereit sein.

Diese Trends können wir auch in St. Radegund

beobachten. Die Mehrzahl unserer Kameraden arbeitet nicht hier. Landwirte, Gemeindebedienstete und „Pensionisten“ stellen den Schwerpunkt unserer Tagesbereitschaft dar. Unser Einsatzspektrum ist überaus vielseitig: Mit zwei Krankenhäusern, zehn Objekten mit automatischen Brandmeldeanlagen, dem Schöckl als beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Flugsportler sind wir schon lange keine „kleine Landfeuerwehr“ mehr. Dies ist auch in der Kategorisierung des Landesfeuerwehrverbands ersichtlich, in der die FF St. Radegund als eine Feuerwehr der Kategorie 4 (von insgesamt 6) aufscheint. Wir werben nun um neue Mitglieder für unsere Feuerwehr. Wir appellieren besonders an Erwachsene, aktiv bei uns mitzuarbeiten und sich in den Dienst für die Allgemeinheit zu stellen. Helfen Sie uns, damit wir immer für Sie da sein können!

BM Dr. Bernhard Rinner



## UTRANKAH GERHARD

**Birkfelderstrasse 25**

**8160 W E I Z**

Rufnummer u. Fax: 03172/30082

Mobiltelefon: 0664/1141252



**Feuerschutz-Prüfung- u. Fülldienst  
Neuverkauf von Handfeuerlöschern**

# Jeder kann helfen - Frauenpower in der Feuerwehr

Die Frauenquote in den Feuerwehren nimmt mehr und mehr zu. Trotzdem gibt es viele Vorurteile gegenüber Frauen, die den Einstieg in die Männerwelt wagen. Warum Frauen in den Freiwilligen Feuerwehren nicht immer genauso akzeptiert werden wie Männer ist mir unerklärlich. Guter Feuerwehrdienst ist nicht geschlechtsabhängig!

Während der Kriegsjahre waren Frauen in der Feuerwehr eine Selbstverständlichkeit. Nach den Kriegen wurde aber die Feuerwehr wieder eine reine Männerdomäne. Erst in letzter Zeit beginnt sich das Bild, vor allem bei den Freiwilligen Feuerwehren, langsam wieder zu ändern. Die Herausforderung der schwieriger werdenden Tagesbereitschaft führte zum Umdenken, auch Frauen in die

Feuerwehr wieder aufzunehmen. Die Feuerwehr braucht alle Kräfte, um ausreichenden Brand- und Notfallschutz gewährleisten zu können. Mehr Leute sollen begeistert werden der Freiwilligen Feuerwehr beizutreten. Und da richtet sich unser Appell selbstverständlich auch an die Frauen.

Frauen haben längst bewiesen, dass sie in der Lage sind, die erworbenen Kenntnisse in Einsätzen, bei Übungen und Bewerben umzusetzen und leisten gleich viel wie ihre männlichen Kollegen. In der Steiermark liegt der

Anteil von Frauen im aktiven Dienst bereits bei über 4,7 Prozent und bei der Feuerwehrjugend sind bereits über 15 Prozent der Mitglieder Mädchen.

Bei uns sind Frauen wie Männer gleichermaßen willkommen und können sich nach ihren Wünschen und Begabungen engagieren und persönlich weiterentwickeln. Nur die richtige Einstellung, Interesse und Teamfähigkeit machen eine gute Feuerwehrfrau bzw. einen guten Feuerwehrmann aus.

OLM Dipl.-Ing. Heimo T. Blattner



Tatkräftige Unterstützung beim Fetzenmarkt



**Brandner & Partner**  
• VERSICHERUNGEN  
• FINANZIERUNGEN  
• BAUSPAREN  
VERSICHERUNGSMAKLER GMBH

Wiener Straße 360 / 8051 Graz

Tel.: 0316 / 908 208

Fax: 0316 / 908 208 22

e-mail: [office@brandner-partner.at](mailto:office@brandner-partner.at)

[www.brandner-partner.at](http://www.brandner-partner.at)



Peter Brandner

Verkauf



Hartmut Brandner

Verkauf



Gerhard Weber

Verkauf

Wir wünschen allen ein frohes  
Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr

# Jung und Alt gemeinsam

Am 6. Juni d.J. kamen etwa 120 Feuerwehr-Senioren aus dem Bezirk anlässlich des Bezirksfeuerwehrtages nach St. Radegund. Auf dem Programm stand eine Fahrt auf den Schöckl. Einige Radegunder Feuerwehr-Senioren begleiteten die Gäste auf einem Rundgang und organisierten Führungen im ORF Sendergebäude. Das Mittagessen nahm man gemeinsam im Festzelt bei der Talstation ein.

Als Seniorenbeauftragter innerhalb der Feuerwehr St. Radegund möchte ich auf die Verbundenheit der älteren Generation mit den aktiven Feuerwehrmitgliedern hinweisen. Man interessiert sich für Erneuerungen, ist gedanklich bei großen Einsätzen dabei und versucht zu helfen, wo es möglich ist. Besonders freut es uns, dass die Jugendlichen in der Feuerwehr mit so viel Schwung und Freude mitmachen

und die Mühen für die umfangreiche Ausbildung auf sich nehmen. Die Begeisterung für die Feuerwehr und das Verantwortungsgefühl für den Nächsten werden sehr oft innerhalb von Familien von Alt an Jung weitergegeben.

In unserer Wehr gibt es vier Familien, in denen drei Generationen Mitglieder der Feuerwehr St. Radegund sind.

EHBI Josef König



Gangl Walter - G. Michael - G. Stefanie - G. Max



Ing. König Josef - K. Markus - K. Josef



Ing. Sauseng Robert - S. Andreas - S. Ulrike - S. Rupert



Klingbacher Franz - Hütter Franz - Klingb. Andreas

**Wenn's um meine Zukunft geht,  
ist nur eine Bank meine Bank.**

**Raiffeisenbank Eggersdorf bei Graz**  
mit Bankstellen in Kumberg und St. Radegund  
[www.raiffeisen.at/eggersdorf](http://www.raiffeisen.at/eggersdorf)



# Mit voller Begeisterung bei der Sache

Wir leisten in Notsituationen rasch und unbürokratisch Hilfe. Wir löschen Brände, wir retten verunglückte Menschen bei Unfällen und riskieren dabei meist unsere eigene Gesundheit. Stellen Sie sich vor, Sie wachen nachts auf und stellen fest, dass Ihr vor dem Haus geparktes Auto brennt. Sie wählen 122, rufen nach der Feuerwehr, laufen auf die Straße und versuchen, mit einem Eimer Wasser das Feuer zu löschen. Hoffnungslos, die Minuten werden scheinbar zu Stunden, Ihr Auto brennt inzwischen lichterloh, das Vordach Ihres Hauses hat bereits ebenfalls Feuer gefangen, die Polizei trifft ein, ist jedoch chancenlos, das Feuer zu löschen, 15 Minuten sind vergangen - keine Feuerwehr weit und breit - der Dachstuhl brennt, die Hitze lässt die Scheiben zerbersten, das Feuer "betritt" Ihr Haus... An dieser Stelle Stopp!

In der Realität wäre nach Absetzen Ihres Notrufes die Freiwillige Feuerwehr St. Radegund alarmiert worden. Mit Auslösen der Sirene ist garantiert, dass innerhalb von 3 Minuten das erste Fahrzeug vom Feuerwehrhaus ausrückt. Aber nur, weil es Bürgerinnen und Bürger gibt, die ehrenamtlich und freiwillig Tag und Nacht für Ihre Sicherheit bereit stehen. Beinahe 50.000 Frauen und Männer leisten steiermarkweit freiwillig ihren Feuerwehrdienst. Nur dadurch ist garantiert, dass professionelle Hilfe innerhalb kürzester Zeit zur Verfügung steht. Die Aufgabe der Feuerwehr ist schon lange nicht mehr ausschließlich das Löschen von Bränden, nein, das Spektrum reicht vom Unwettereinsatz über Ölschadensbekämpfung bis hin

zur technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen oder Gefahrguteinsätzen. Ein breites Spektrum, das einen hohen Ausbildungsstand und ein großes Engagement jedes einzelnen Kameraden erfordert.

Voraussetzung dafür ist neben Alter und Verfügbarkeit vor allem eines: Die uneingeschränkte Bereitschaft, unentgeltlich einen Teil seiner Freizeit für dieses Ehrenamt aufzubringen und jederzeit abrufbar zu sein - wenn möglich während der Arbeitszeit, im Freibad, im Kreis der Familie, in der Nacht oder gerade dann, wenn etwas völlig anderes geplant gewesen war. Den Feuerwehren wird viel abverlangt, aber auch viel geboten: Kameradschaft, Abwechslung und Teamarbeit, Möglichkeiten der Schulung und Aus- und Weiterbildung, Erlangen von Fertigkeiten und Kenntnissen, die auch im Alltag von Vorteil sein können - und last but not least Freude am Helfen in der Not. Jede Feuerwehr ist nur so gut wie ihre Mitglieder. Deshalb brauchen wir für unsere Aufgaben Unterstützung.

Beim Image sind wir top! - Zwei aktuelle Studien zeigen: Feuerwehrleute genießen im Vergleich mit anderen Berufsgruppen das größte Vertrauen. Und das nicht nur in

Österreich, sondern in ganz Europa. Verdient, wie wir finden. Menschen aus 17 Ländern wurden befragt und stellen den Florianis ein sehr gutes Zeugnis aus. Nur durch den unermüdlischen Einsatz rund um die Uhr haben wir uns dieses Vertrauen verdient. Machen Sie mit! Packen Sie mit an! Wenn Sie also Interesse haben, uns bei unseren Aufgaben aktiv zu helfen, dann wenden Sie sich an Ihre Feuerwehr. Es würde uns freuen, Sie bald in unserer Mitte begrüßen zu dürfen - als Kamerad oder Kameradin der Freiwilligen Feuerwehr St. Radegund.

BM Dr. Kajetan Beutle



Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

Ihre persönlichen Berater:

**Franz Flagl**

Tel. 0664/2340630

franz.flagl@grawe.at

**Edmond Beutle**

Tel. 0664/5644609

edmond.beutle@grawe.at

Versicherungen • Kapitalanlagen • Finanzierungen  
Fonds • Bausparen • Leasing



# Zwei Quereinsteiger im Gespräch

Name: Dominik Eckart  
Alter: 21 Jahre  
Beruf: Elektriker  
bei der FF seit: Jänner 2009  
weilers: ehem. Obmann  
der kath. Jugend  
Mitglied des ÖKB



Name: Christoph Hager  
Alter: 25 Jahre  
Beruf: Tourismuskaufmann  
bei der FF seit: August 2009  
weilers: Mitglied der  
kath. Jugend  
Mitglied im Musikverein St. Radegund

*Das Interview führten HLM Ing. Heimo Gröller und OLM Dipl.-Ing. Heimo T. Blattner*

## Was waren eure entscheidenden Beweggründe, der freiwilligen Feuerwehr beizutreten?

Dominik: Bei der Sturmkatastrophe Paula habe ich gesehen, wie wichtig es ist, dass der Bevölkerung professionell geholfen wird – und die Feuerwehr kann das. Das ist nicht irgendein Verein, sondern da braucht man eine gute Ausbildung. Da habe ich mir gedacht, das wäre etwas für mich.

Christoph: Bei mir waren es ähnliche Gründe. Ich habe mir gedacht, das ist eine vernünftige Sache – da geht es um was!

## Wie schaut es bei der Ausbildung für Quereinsteiger aus – wie schwer war es für euch?

Dominik: Ich habe jetzt meine Grundausbildung abgeschlossen und muss sagen, da muss man schon relativ viel lernen. Der Stoff wird aber sehr gut gebracht und vor allem läuft alles sehr kameradschaftlich ab. Die Ausbilder sind ja Kameraden und nicht irgendwelche Lehrer.

Christoph: Bei mir steht der Grundkurs erst im Sommer auf dem Programm. Zurzeit absolviere ich – wie auch Dominik – den Funkgrundkurs. Eine spannende Sache.

## Was könnt ihr uns zum Thema Kameradschaft in der Feuerwehr erzählen?

Dominik: Ich muss sagen, ich bin wirklich sehr gut aufgenommen worden. Ich kenne allerdings auch die meisten Kameraden von früher.

Christoph: Bei mir war's ein bisschen anders. Ich habe viele neue Leute kennengelernt. Sie sind alle sehr nett und hilfsbereit. Anfangs wurde ich schon gefragt, warum ich erst jetzt zur Feuerwehr gegangen bin und nicht schon früher. Ging halt beruflich nicht.

## Und wie war die Reaktion eurer Familien?

Christoph: Mein Papa war gleich total begeistert. Er hat gesagt, das ist etwas, das jeder Jugendliche angehen sollte. Leider hatte ich früher keine Zeit.

Dominik: Anfangs waren sie sehr erstaunt, weil es für sie doch ziemlich überraschend kam. Mein Vater wurde auch schon gefragt, ob er der Feuerwehr beitreten will – er hat gesagt, jetzt schickt er eben mich vor. [lacht]

## Was erwartet ihr euch vom aktiven Feuerwehrdienst?

Dominik: Ich möchte entsprechend meinen Fähigkeiten eingesetzt werden und demnach bestmöglich helfen.

Christoph: Das ist eine schwierige Frage – grundsätzlich sehe ich es so wie Dominik. Außerdem erwarte ich mir eine ständige Weiterbildung entsprechend meinen Interessen und Fähigkeiten.

## Was sind eure nächsten Ziele in Bezug auf weitere Ausbildung und Qualifikationen?

Christoph: Als Nächstes muss ich natürlich die Grundausbildung absolvieren – dann muss ich erst weiterschauen. Atemschutz und Seiltechnik würden mich sehr interessieren, aber ich muss abwarten, wie sich das alles auch beruflich vereinbaren lässt.

Dominik: Ich für meinen Teil möchte im Dezember die Sanitäter-Ausbildung machen. Mich interessiert die Erste Hilfe sehr. Außerdem kann ich diese Ausbildung auch privat gut brauchen. Interessieren würde mich auch die Seiltechnik.

**Danke, dass ihr Zeit für dieses Gespräch gefunden habt - alles Gute für eure Zukunft !**



## Spaß im Schnee

- Kinderski- und Snowboardkurse am Schöckl in den Semesterferien (15. 2. bis 19. 2. 2010)
- Bestens präparierte Pisten für Schifahrer & Snowboarder
- Babylift/Kinderareal & familienfreundliche Tarife
- Idealer Austragungsort für Schirennen und Trainingsläufe
- Kulinarischer Genuss in den Schöckl-Gasthöfen

Infos: Schöckl Seilbahn GmbH, T: 03132/ 23 32  
Wetterinfo: 031 32 / 55 45  
(09.00 - 16.30 Uhr / Bergstation)  
[www.schoeckelseilbahn.at](http://www.schoeckelseilbahn.at)



# 122 Jahre Freiwillige Feuerwehr St. Radegund

## 122 Jahre ...immer für Sie da!

Mit diesen Worten eröffnete Feuerwehrkommandant Franz Sauseng seine Festansprache zum Gründungsfest unserer Feuerwehr.

In Anlehnung an die Telefonnummer des Feuerwehrnotrufes wurde das 122 jährige Bestandsjubiläum für die feierliche Eröffnung des umgebauten und erweiterten Feuerwehrhauses gewählt. Gemeinsam mit vielen Feuerwehren und unter reger Teilnahme der Bevölkerung aus St. Radegund wurde dieses 2 - Tagefest am 6. und 7. Juni 2009 veranstaltet.

**Der Samstag** stand ganz im Zeichen des Bezirksfeuerwehrtages. Schon in der Früh trafen sich die Feuerwehrsenioren und verbrachten einen gemütlichen Vormittag, mit Besichtigung der Sendeanlage, am Schöcklplateau.

Ab Mittag startete dann der Feuerwehrbewerb am REHA - Sportplatz. Am Wettkampf beteiligten sich an die 30 Gruppen aus Nah und Fern. Während beim Bewerb noch um Punkte gekämpft wurde, trafen sich am Nachmittag die Delegierten aller

71 Feuerwehren des Bezirkes Graz-Umgebung im Kursaal zur Tagung. Unter der Leitung von Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Alois Rieger wurden wichtige Themen erörtert und Beschlüsse gefasst. Die Siegerehrung und die Schlusskundgebung des Bezirksfeuerwehrtages fanden am Abend in würdevollem Rahmen am Festplatz bei der Talstation statt. **Unsere Wettkampfmannschaft aus St. Radegund konnte den Heimvorteil nutzen und wurde in der Klasse Silber mit über 10 Punkten Vorsprung Bezirksieger.**

**Am Sonntag** bildete die Segnung des Zu- und Umbaus des Feuerwehrhauses den festlichen Höhepunkt. Gemeinsam mit den Ehrengästen und den Kameraden der umliegenden Feuerwehren wurde der Festzug von der Musikkapelle zum Feuerwehrhaus geleitet. In seiner Festansprache wies HBI Franz Sauseng vor allem auf die Wichtigkeit der Errichtung des Jugendraumes und die notwendige Modernisierung des Feuerwehrhauses hin. Er bedankte sich bei allen, die zum Gelingen des Bauvorhabens

beigetragen haben. Herr Pfarrer Weberhofer segnete den Zu- und Umbau und überreichte der Feuerwehr ein Assisi-Kreuz als Geschenk für den neuen Jugendraum. Beim gut besuchten Frühschoppen am Festplatz gab es noch ein gemütliches Beisammensein bis in den Nachmittag hinein. Viele nutzten auch die Möglichkeit einer Führung durch das Feuerwehrhaus.

Die Feuerwehr St. Radegund bedankt sich bei den Besuchern und bei den vielen Helfern, die uns bei der Festveranstaltung unterstützten.

BI Ing. Wolfgang Rinner



*Gasthof*  
**Lamprecht**

**Maria Eva Lamprecht**

Willersdorferstraße 7  
8061 St. Radegund  
Tel.: 03132 / 2319  
GH-Lamprecht@gmx.at

Ruhetag: Dienstag und Mittwoch

Spezial: Ripperl (jeden 1. Samstag im Monat, von Februar bis September)

**OTTO HEIDENBAUER**  
**SIEB- u. TEXTILDRUCK**

**Bei unseren Preisen hat die Konkurrenz kein Leiberl!**

**Wir drucken und liefern:**  
T-Shirts, Polos, Sweater, Arbeitskleidung,  
Aufkleber, Transparente, Fahnen, Bautafeln,  
Polystyrol- u. Acrylglasschilder,  
Autobeschriftungen uvm.

**Email: [siebdruck@heidenbauer.at](mailto:siebdruck@heidenbauer.at)**  
**Internet: [www.heidenbauer.at](http://www.heidenbauer.at)**  
**A-8061 St. Radegund/Ebersdorf, Grazerstr.60**

**Tel: 03132/3630 Fax: 03132/3630-20**

# Für 100 Jahre und eine Ewigkeit...

...waren unsere Worte im Jahre 1990, als der Spatenstich für unser Feuerwehrhaus gefeiert wurde.

20 Jahre Technik, neue wichtige Schutzausrüstung und viele zusätzliche Einsatzszenarien haben jedoch die Grenzen unseres Gebäudes aufgezeigt.

Im Jahre 2003 wurde die Heizung nachgerüstet.

Die Tatsachen, dass unsere Spinde zu klein wurden, keine Funkzentrale mit Tisch zur Verfügung stand, unsere Jugend ihr Gewand in der Halle hinter den Fahrzeugen lagerte, keine Notstrom-Einspeisung vorhanden war, u.v.m. hat uns bereits 2006 zum Nachdenken angeregt und so besichtigten wir auch im Jahr 2007 einige Feuerwehrhäuser.

Im September 2008 starteten wir den Zubau des Jugendraumes inkl.

Lager und Küche (70 m<sup>2</sup>), sowie den Innenumbau im Mannschafts- und Stiegenhausbereich.

Unsere Jugend hat nun einen ansprechenden Raum mit eigenem Zugang von außen und wir haben nun einsatztaktisch ein wieder funktionierendes Feuerwehrhaus mit folgenden Erneuerungen:

- großer Umkleibereich mit breiteren Spinden
- Möglichkeit zur Abtrennung einer Damenumkleide
- Einsatzleitstand mit Funkzentrale
- eigene Atemschutzwerkstätte mit Flaschenbefüllung
- Einsatzbereich vom restlichen Haus abgetrennt
- Gebäudeleitsystem mit Licht-, Tor- und Zutrittssteuerung (ausbaubare Heizungssteuerung)
- ein separates Notstromaggregat zur

Versorgung des gesamten Hauses im Notfall

Die Gesamtbaukosten wurden nach Vorlage der Planung mit € 327.000 veranschlagt. Durch intensive Diskussionen bzgl. Ressourcen in den eigenen Reihen, sowie diverse Einsparmöglichkeiten, konnten wir die Kosten auf € 225.000 senken und auch halten!

Nach erfolgtem Um- und Zubau sind wir auf dem Letztstand in Bezug auf unsere Anforderungen und auch auf ein modernes und technisch intaktes Feuerwehrhaus.

Wir danken allen Kameraden, Frauen, Partnerinnen und freiwilligen Helfern bei den diversen Bauaktivitäten.

OBI Ing. Heribert Lamprecht



**Kurhaus St. Radegund & Gesunde Gemeinde**

Physikalische Therapien mit Kassenrückvergütung

Staatl. Berufsausbildung:  
**Medizinischer Masseur** (m/w)

Informationen kostenlos anfordern!

*Die persönliche Schule...*

**Schule für Medizinische- und Heilmassseure**

Schloss-Schule

Kurhaus zu St. Radegund  
Tel. 03132/3101  
www.schloss-schule.at

GASTHOF-PENSION  
**»BUDAPEST«**

FAMILIE BAHR  
800 m SEEHÖHE  
DIÄTKÜCHE  
A-8061 KURORT ST. RADEGUND  
TELEFON 03132-2316

Fertigung Ihrer Möbel nach Ihren Wünschen

Ihr Tischler

**Harl Sourenq**

Küchen nach Ihrem Geschmack  
Schlafzimmer nach Ihren Träumen  
Badezimmer zum Wohlfühlen  
Esszimmer zum Genießen

Wiener Straße 88  
8020 Graz  
Tel.: 0316/687177  
0699/11909774  
karlauseng@tele2.at

# Großinvestition Feuerwehrhaus

Als die Finanzierung der Umbauarbeiten fixiert war, wurde dieses umfangreiche Projekt in Angriff genommen. In Summe mussten die Umbaukosten von € 225.000 (plus Zinsen) budgetiert werden. Unsere Wehr wird in den kommenden 10 Jahren eine Summe von € 100.000 beisteuern. Dank der Bevölkerung von St. Radegund, die uns bei jeder Veranstaltung unterstützt, können wir

diesen beträchtlichen Betrag aufbringen. Die Gemeinde fördert uns großzügig mit € 140.000 auf diese Laufzeit und das Land Steiermark subventionierte weitere € 13.000. Von unserer Tätigkeit als Feuerwehrmann wird bereits jede vierte Stunde für die Aufbringung finanzieller Mittel verwendet.

Solche Großinvestitionen können nur GEMEINSAM ausgeführt werden, mein Dank an alle Beteiligten!

OLM Reinhard Nagerl / Kassier



**peterjakob**  
zeichenbüro

Hauptstraße 45  
A 8061 St. Radegund  
tel.: +43(0)664 / 38 16 382  
fax: +43(0)316 / 231 1000 29  
e-mail: [office@zeichenbuero-jakob.at](mailto:office@zeichenbuero-jakob.at)  
webpage: [www.zeichenbuero-jakob.at](http://www.zeichenbuero-jakob.at)

**Spezialgebiet:**  
Erstellung von Orientierungshilfen für den Abwehrenden und Vorbeugenden Brandschutz

**K KUMP**  
KAMINTECH

- » KAMINSANIERUNG
- » FEUERLÖSCHER  
Überprüfung und Verkauf
- » ÖLBRENNER-SERVICE
- » KACHELOFEN-SERVICE ☎ 03179/ 23 2 48



A-8162 Passail 148

[www.kump.at](http://www.kump.at)

FEUERWEHR - GEBÄUDELEITTECHNIK

## EIN SYSTEM VIELE MÖGLICHKEITEN

Ein Komplettsystem  
für die Feuerwehr aus einer Hand.

Effektiv eingesetzte Technik  
ermöglicht individuelle Lösungen.

[www.gebaeudeleittechnik.at](http://www.gebaeudeleittechnik.at)



### FEATURES:

- Steuerung, Regelung und Überwachung der Haustechnik (Licht, Heizung, Lüftung...)
- Notstromversorgung (USV, Akku, Aggregate)
- Zutrittsmanagement (Transponder, Fingerprint)
- komplette Alarm- und Funksteuerung u.v.m.

**GRÜBL**  
AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

# Jugendraum

Einer der Gründe für den Umbau- bzw. Ausbau des Feuerwehrhauses war der Wunsch einen eigenen Raum für die Jugend zu schaffen. Dieser Raum sollte eine gute und nachhaltige Grundlage für die Jugendarbeit bieten.

Der Beschluss der Wehrleitung zur Realisierung eines Jugendraumes wurde von unserer Jugend mit Begeisterung aufgenommen. Sofort



wurden Pläne bezüglich der Gestaltung eines derartigen Raumes geschmiedet. Es dauerte nicht lange und schon gab es eine Wunschliste aller unbedingt notwendigen Einrichtungsgegenstände und für das elektronische Equipment. Sehr viele Wünsche wurden sofort realisiert, einige werden noch umgesetzt und ein paar wurden auch, im gegenseitigen Einverständnis, gestrichen.

Motiviert zum Mitarbeiten waren unsere Jugendlichen vom ersten Tag an. Ob es nun galt beim Aufräumen zu helfen oder beim Zusammenbau der Möbel, sie waren immer mit Begeisterung dabei. Das Ergebnis kann sich durchaus sehen lassen – und unser Jugendraum entwickelt sich immer mehr zu einem gemütlichen Aufenthaltsraum für alle

Feuerwehrkameraden.

Vielen Dank auch an Herrn Pfarrer Weberhofer für das schöne Kreuz, das er uns als kleines Geschenk bei der Segnung übergeben hat. Wie von HBI Franz Sauseng versprochen, hat es einen Ehrenplatz in unserem Jugendraum erhalten.

OLM Dipl.Ing. Heimo T. Blattner



## Impressum

Herausgeber:

FF St. Radegund, Schöcklstraße 1,

8061 St. Radegund;

kdo.046@bfvgu.steiermark.at

Für den Inhalt verantwortlich:

FF St. Radegund

Redaktion:

Ing. Wolfgang Rinner; w\_rinner@a1.net



# FLEISCHEREI WAGIST

8044 Graz, Mariatroster Straße 281

Tel.: 0316 / 39 13 46



**»DER GRUNDSTEIN  
UNSERES ERFOLGES LIEGT  
IM SOLIDEN FUNDAMENT«**

Die **STRABAG** ist in über 30 Ländern der Welt in den Bereichen Hoch- und Ingenieurbau, Verkehrswegebau und Tunnelbau tätig. Das Portfolio reicht vom Wohnhaus über den Büro-Tower bis hin zu Kraftwerken, Autobahnen und Flughäfen. Konzessionen, Public Private Partnership und Projektentwicklung runden das zukunftsorientierte Leistungsspektrum ab. Die breite Aufstellung der **STRABAG**, sowohl in Sparten als auch in Märkten, optimiert die Auslastung, minimiert die Risiken und garantiert in allen Konjunkturlagen ein solides Fundament.

**STRABAG AG, Hochbau Steiermark**  
A - 8042 Graz, Maggstraße 40  
Tel.: +43 (0)316 / 31 31 - 0

**STRABAG**

# Keine Angst vor 122

## 122... was steht hinter dieser Nummer?

Zum Einen ist 122 der Feuerwehrnotruf, zum Anderen die SCHNITTSTELLE zwischen NOT und HILFE.

Wenn Sie, egal ob über Festnetz oder Mobiltelefon, an jedem Ort in Österreich diese Notrufnummer wählen, werden Sie direkt mit einer Feuerwehrnotrufzentrale verbunden – sie ist rund um die Uhr besetzt.

Die Zentrale von Graz-Umgebung ist im Feuerwehrhaus Raaba untergebracht und für alle 52 Gemeinden des Bezirkes zuständig. Von dort werden alle Feuerwehren via Sirene alarmiert, sowie weitere notwendige Maßnahmen (z.B. Verständigung des Rettungsdienstes, der Polizei, der Straßenmeisterei, der Automobil-



clubs, Spezialfirmen] getroffen.

Die Feuerwehrnotrufzentrale wird von ca. 40 freiwilligen Feuerwehrmännern, welche aus den Feuerwehren des Bezirkes stammen, sowie Zivildienern besetzt.

Sollte es passieren, dass Sie in einer Notlage stressbedingt eine andere Notrufnummer (133 oder 144) wählen, teilen Sie die notwendigen Daten trotzdem mit. Es werden alle erforderlichen Maßnahmen, wie zum Beispiel die Weiterleitung an andere Einsatzorganisationen durchgeführt.

Damit es im Notfall nicht zu Zeitverzögerungen kommt, versuchen Sie nicht den Kommandanten, einzelne Feuerwehrmänner oder das Feuerwehrhaus zu erreichen. Rufen Sie immer die Notrufnummer 122 an!

Eine weitere Möglichkeit die Feuerwehr zu alarmieren stellen automatische Brandmeldeanlagen dar. Werden von der Anlage Rauch, Temperaturanstieg oder Flammen festgestellt, wird die Feuerwehr automatisch verständigt. Diese Brand-

meldeanlagen sind in gefährdeten Objekten für den Personen- oder Objektschutz seitens der Behörde vorgeschrieben, können aber auch freiwillig errichtet werden. In St. Radegund sind 10 solcher Brandmeldeanlagen in Gebäuden, wie in der Karte dargestellt, installiert.



Sollten Sie Fragen zur Notrufzentrale oder zu Brandmeldeanlagen haben bzw. Interesse haben die Zentrale zu besichtigen, wenden Sie sich bitte an den Dienststellenleiter der Feuerwehrnotrufzentrale von Graz-Umgebung unter [peter.jakob@bfgvu.steiermark.at](mailto:peter.jakob@bfgvu.steiermark.at) oder 0664 3816 382.

BI Ing. Peter JAKOB

**Schöckel Halterhütte**  
SEEHÖHE 1400M  
8061 ST. RADEGUND  
SCHÖCKEL 72  
TEL.: 03132 / 2323  
GEÖFFNET VON  
MITTWOCH BIS  
SONNTAG

**Schöckel Halterhütte**  
8061 ST. RADEGUND • SCHÖCKEL 72 • TEL. 03132 / 2323

**Landtechnik**  
**GOTTMANN**  
**Traktore**  
8062 Kumberg, Gschwendterstraße 1  
Tel. 03132/2485

Prosit  
Neujahr!

# Einsätze 2009

20. Jän. Tierrettung: Befreien einer Katze aus dem Abwasserkanal

21. Jän. Kaminbrand in Ebersdorf

28. Jän.  
3 Fahrzeugbergungen: 1 Heizöltankwagen und 2 PKWs sind bei winterlichen Straßenverhältnissen von der Straße gerutscht.



04. Feb. BMA (Brandmeldeanlage) Alarm Haus der Senioren

05. März BMA Alarm Stubenberghaus

08. März BMA Alarm SKA RZ

13. März BMA Alarm Seilbahn Talstation

17. März BMA Alarm Stubenberghaus

21. März  
Bagger im Stergraben abgestürzt: Der Bagger war beim Abladen vom Tieflader seitlich abgerutscht und umgestürzt. Er musste mit großem technischen Aufwand aufgerichtet werden - unterstützt wurde die Feuerwehr bei der Bergung durch die Firma Hierzmann.



11. April  
Nachbarschaftliche Hilfeleistung bei einem Wirtschaftsgebäudebrand in Not / Kumberg



21. Apr. BMA Alarm SKA RZ

13. Mai  
Kaminbrand in der Kalvarienbergstraße, bei dem der Holzfussboden sich zu entzünden drohte. Mit dem Einsatz einer Wärmebildkamera der FF Kainbach konnte die Stelle lokalisiert werden.



27. Mai BMA Alarm SKA RZ

03. Juni Heizölaustritt in der Ehrenfelsstraße

03. Juni BMA Alarm Seilbahn Talstation

04. Juni BMA Alarm SKA RZ

20. Juni  
Verstopfter Kanal in der Willersdorferstraße nach starken Regenfällen



23. Juni BMA Alarm Haus der Senioren

25. Juni  
Überflutung in der Kalvarienbergstraße



26. Juni  
Überflutung und Hangrutschung in der Kalvarienbergstraße



02. Juli  
Wasser in Heizraum eingedrungen



04. Juli  
Verkehrsunfall in der Kalvarienbergstraße



09. Juli  
Verkehrsunfall: Kurz vor Rabnitzbrücke war ein PKW von der Straße abgekommen und musste geborgen werden.



16. Juli  
Paragleiterin aus ca. 20m hohem Baum am Schöckl gerettet



18. Juli  
Hilfeleistung in Thondorf nach außerordentlichen Regenfällen



18. Juli Baumbergung auf der Landesstraße nach Rinnegg

03. Aug.  
Verkehrsunfall in Ebersdorf: Wieder ist es in der Steinmauerkurve zu einem Unfall gekommen.



**Autohaus Otschofski**

**Helmut Otschofski**



Tel: 03132/3134  
Fax: 03132/3134-32  
helmut.otschofski@otschofski.at  
www.otschofski.at

**Autohaus Otschofski**  
A-8062 Kumberg  
Grazer Straße 95

29. Aug.

Unwetter in St. Radegund:  
- Hochwasser im Stergraben  
- überflutete Keller - drohende Verkläusung und Hangrutschung in Willersdorf



07. Nov.

Brand Privatklinik St. Radegund (BMA Alarm): Eine brennende Kerze in einem Blumen-gesteck setzte in der Nacht einen Tisch in einem Patientenzimmer in Brand.



09. Sep. BMA Alarm Privatklinik St. Radegund

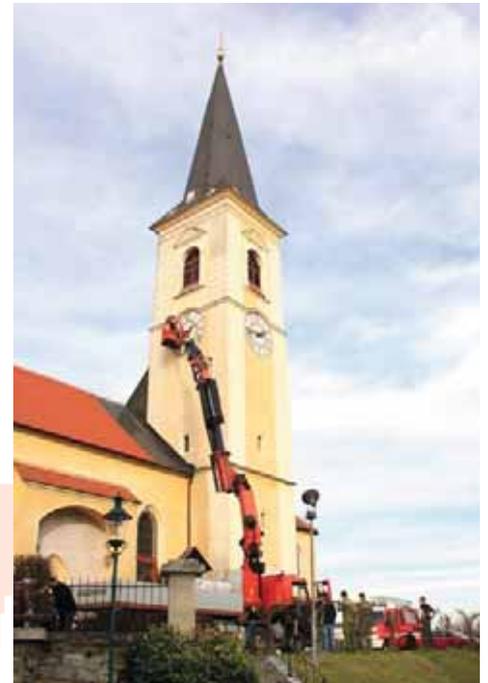
24. Sep. BMA Alarm Haus der Senioren

25. Okt. BMA Alarm Seilbahn Bergstation

12. Nov. BMA Alarm Stubenberghaus

14. Nov.

Die Seiltechnik-gruppe und die Firma Hierz-mann unterstützten die Reparaturarbeiten an den Zeigern der Kirchturmuhre.



## Renault und Dacia Autohaus Sauseng

Renault Vertragswerkstatt Reparatur aller Fahrzeugmarken Finanzierung und Neu -und Gebrauchtwagenverkauf  
Pickerlüberprüfung §57a für alle Fahrzeuge bis 2,8 Tonnen und sämtlicher Motorräder

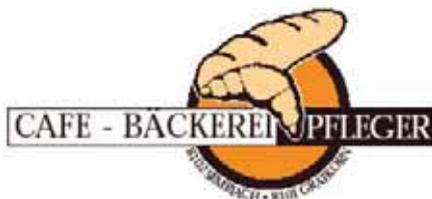


Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr 2010  
wünscht



Herbert Sauseng

Weizerstrasse 4, 8044 Weinitzen  
Tel. 03132/ 3383; Fax: 03132/ 21582

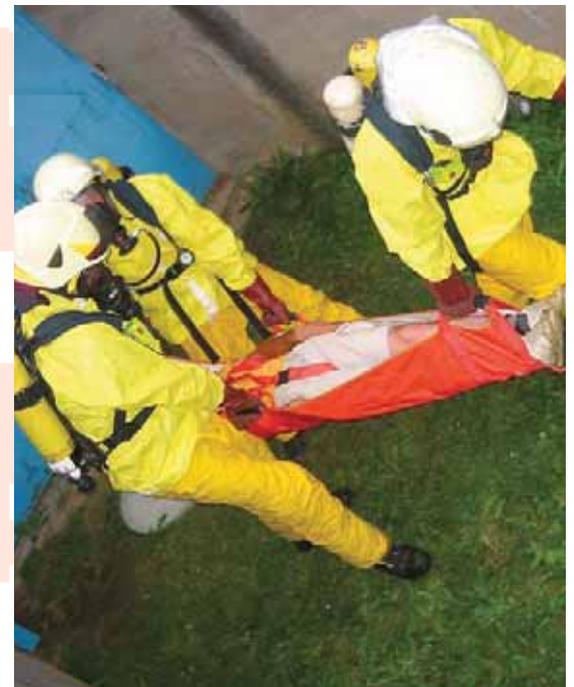


Allen Kunden und Freunden der  
**Bäckerei Franz Pfler**

wünschen wir eine besinnliche Adventzeit, ein frohes Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Erfolg und Zufriedenheit im neuen Jahr.



Ihr  
Franz Pfler und Mitarbeiter



# Wettkampfgruppe

Wie jedes Jahr starteten wir mit mehreren Übungen in die neue Wettkampfsaison.

Unser erster Bewerb war der Bezirksleistungsbewerb bei uns in St. Radegund. Mit guten Übungszeiten und voll Selbstvertrauen traten wir an. Belohnt wurden wir mit der Tagesbestzeit im Staffellauf und dem Bezirkssieg in Silber. Beim abschließenden Parallelbewerb der vier besten Gruppen des Tages wetteiferten wir um den Tagessieg.



Zum Landesfeuerwehrbewerb nach Feldbach fuhren wir ersatzgeschwächt und mussten dort bei strömendem Regen antreten. Den Saisonabschluss bildete der Abschnittsbewerb in Kumberg. Mit einer abermals geschwächten Gruppe wurden wir Zweiter.

Sehr herzlich danken wir der PVA und der Schöckelseilbahn AG für die Übungsmöglichkeiten.

HFM Markus Sauseng

## Gasthaus „Jodlbauer“

Familie Sauseng  
Ebersdorf

wünscht viel Glück im neuen Jahr!

8061 St. Radegund bei Graz . Grazerstrasse 43  
Telefon 03132/2370 Fax 03132/21170

Zimmer mit Bad/Dusche/WC • Ruhetage: Mo, So ab 15 Uhr  
gemütliche Gasträume • Lage mitten im Ort

### Gasthaus Pension Kirchenwirt

Familie Pichler  
Hauptstraße 24  
8061 St. Radegund  
03132/2234 Fax - DW 4



ARCHITEKTURBÜRO  
**KAMPITS & GAMERITH**  
ZT - GmbH

ARCHITEKT DI  
**WERNER KAMPITS**  
STAATLICH BEFUGTE UND BEEIDETE ZIVILTECHNIKER

UNIV PROF ARCH BM DI DR  
**HORST GAMERITH**

+43 316 - 327 589-FAX 22  
office@kampits.at

www.kampits.at  
**GLEISDORFERGASSE 4  
8010 GRAZ**

DER SCHNELLSTE WEG zu

- bester Qualität
- gutem Service
- niedrigen Preisen



**FRANZ MEINHART**  
Baustoffe - Transporte

Am Faßberg, Weizerstraße 7, 8044 Weintzen  
Tel.: 03132/24 37

www.bauring-meinhart.at

# Atemschutzleistungsprüfung

Unter der Atemschutzleistungsprüfung verstehen wir eine Prüfung, bei der das theoretische Wissen und die praktischen Fähigkeiten der Atemschutzgeräteträger bewertet werden. Neben dem Kampf um Sekunden und Punkte ist dies auch die beste Übung für den Einsatz. So werden in der Vorbereitung theoretische Grundlagen wiederholt und die

Handgriffe bis zur Perfektion geübt. Für diese Prüfung gibt es keine Einzelwertung, sondern es zählt nur das Teamwork.

Heuer traten in der Leistungsstufe Silber HBI Franz Sauseng – LM Hermann Zimmermann – LM Karl Zierler – HFM Markus Sauseng und in der Leistungsstufe Gold BI Peter Jakob – HBM Josef Sauseng – HFM Markus

Sauseng – HFM Franz Sauseng jun. an. Alle zwei Jahre kann ein Bewerb absolviert werden, wobei die Stufen Bronze und Silber Voraussetzung sind, um in der Stufe Gold antreten zu dürfen. Und so kann St. Radegund stolz sein auf die Riege der bereits geprüften Atemschutzträger – 16 Mann Bronze, 8 Mann Silber, 4 Mann Gold.

LM Karl Zierler



**ELEKTRO HOFER**

8061 ST. RADEGUND, GRAZERSTR. 63, TEL. 03132/2460, AUTO 0664/412 0 512  
e-mail: ewald.hofer@gmx.at

**NEU: Infrarot Heizsystem und Alarmanlagen!**

**PLANUNG-INSTALLATION-SERVICE  
LICHT-KRAFT-WÄRME-SCHWACHSTROM**

**Stubenberghaus  
Am Schockl**

8061 St. Radegund  
Tel: 03132 21705  
Täglich geöffnet

**CAFE  
TREFFPUNKT**

---

**ST. RADEGUND**

# Wärmebildkamera zur leichteren Orientierung im Feuerwehreinsatz

Schon lange wünschen wir uns ein Hilfsmittel, um bei Feuer, Rauch und Dunkelheit die Orientierung am Einsatzort zu erleichtern.

Im September konnten wir durch eine großzügige Förderung des Landesfeuerwehrverbandes unsere technische Geräteausstattung um eine Wärmebildkamera erweitern.

Die Funktion der Kamera besteht darin, dass Temperaturunterschiede dargestellt werden. Somit sind wir imstande, Personen in vollkommener Dunkelheit am Bildschirm bis zu 400 Meter weit zu erkennen.

Das Suchen nach Personen in verrauchten Räumen, aber auch das Aufspüren von Glutnestern bei Waldbränden erschweren und verlängern oft die Einsätze der Feuerwehr. Auch hier wird uns dieses Gerät die Arbeit wesentlich erleichtern.

Weiters lassen sich mit dieser Kamera von außen nicht sichtbare Schwellbrände z.B. in Zwischendecken sehr leicht lokalisieren.

Verkehrsunfälle stehen schon fast an der Tagesordnung. Wie viele Personen waren am Unfall beteiligt? Ein Blick mit der Kamera ins Fahrzeug-

innere gibt uns aufgrund der Temperaturunterschiede der einzelnen Sitze die Möglichkeit, die Anzahl der Personen, die sich beim Unfall im Fahrzeug befunden haben, zu ermit-

teln. Dies kann auch noch eine halbe Stunde nach dem Unfall erfolgen. Eine weitere wichtige Investition für einen raschen Einsatzerfolg!

OBM Ing. Robert Sauseng

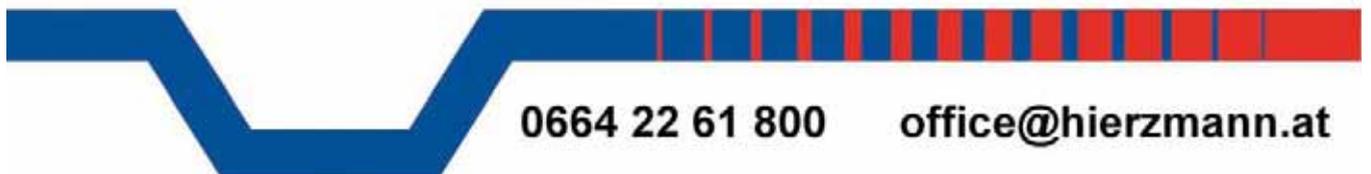


Dachdeckerei • Spenglerei • Flachdachbau

# GRIESS DACH

Deutschlandsberg 03462/2590

# HIERZMANN Transporte GmbH



0664 22 61 800

office@hierzmann.at

ZUSTELLUNGEN - VERHEBEARBEITEN - SONDERTRANSPORTE

[www.hierzmann.at](http://www.hierzmann.at)

# www.FF-RADEGUND.at – Eine Zwischenbilanz

Seit fast zwei Jahren ist die Freiwillige Feuerwehr St. Radegund im Internet vertreten. Nun ist es an der Zeit, eine kurze Zwischenbilanz zu ziehen und diese fällt überaus positiv aus.

So dürfen wir monatlich rund 700 Besucher auf unserer Seite begrüßen. Dieser Erfolg basiert vor allem darauf, dass die Berichte zu unseren Veranstaltungen, unseren Übungen und besonders zu unseren Einsätzen immer brandaktuell sind. BI Wolfgang Rinner – der Mann für die Öffentlich-

keitsarbeit – nutzt den Kommunikationskanal Internet perfekt aus und vermittelt so allen Interessierten einen Eindruck von den vielfältigen Aktivitäten unserer Wehr.

Um unsere Webseite nicht nur als reine Informationsplattform zu nutzen, haben wir uns heuer im Mai dazu entschlossen, die Anmeldung des Bezirkstages auch über [www.ff-radegund.at](http://www.ff-radegund.at) anzubieten. Den teilnehmenden Wehren wurde es so ermöglicht, alle nötigen Angaben für die Anmeldung ihrer Bewerbungsgruppen mit Hilfe der Homepage an uns zu senden. Dieses Angebot wurde zahlreich genutzt, was uns wie-

derum einen kleinen Teil der Organisation abnahm, denn die beim Bewerb benötigten Daten standen somit bereits in elektronischer Form zur Verfügung.

Wir sind stets bemüht, informative und ansprechende Inhalte zu liefern. Deshalb wird permanent an allen Ecken und Enden der Seite gearbeitet, um unseren Besuchern immer wieder Verbesserungen und Neuigkeiten präsentieren zu können. Eine dieser Neuigkeiten wird die Überarbeitung des gesamten Erscheinungsbildes sein, welche in den nächsten Monaten bevorsteht.

Machen Sie sich Ihr eigenes Bild von unserer facettenreichen Onlinearbeit unter [www.ff-radegund.at](http://www.ff-radegund.at)!

HFM DI (FH) Martin Klingbacher



**König & Gruber**  
**Holzbaumeister**  
St. Radegund 03132 / 22 22  
[office@koenig-gruber.at](mailto:office@koenig-gruber.at)

**Zimmermeister-Fachbetrieb für**  
Planung und Ausführung von Zubauten,  
Terrassenüberdachung, Terrasse und  
Sanierung aus Holz.

...mehr unter

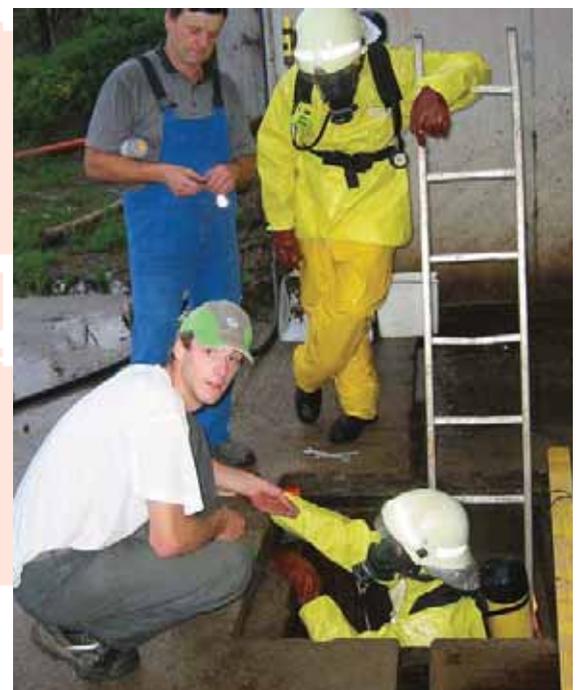
[www.koenig-gruber.at](http://www.koenig-gruber.at)



Alles Gute liegt so...  
**Nah & Frisch**

**St. Radegund**

Familie Graf und ihr Team wünscht  
allen Kunden ein gesundes und  
erfolgreiches Jahr 2010



# Bilderauswahl aus dem



10. Jänner 2009: Eröffnungspolnaise der Feuerwehrjugend am Feuerwehrball.



7. Februar 2009: Das Eisschießen in Willersdorf fiel sprichwörtlich „ins Wasser“ – die Hendl schmeckten aber genauso gut wie immer.



21. März 2009: Angebotung von Georg Bahr und Christof Gruber bei der Wehrversammlung.



27. März 2009: Übung in der Privatklinik St. Radekund.



24. April 2009: Übung im SKA RZ St. Radekund.



6. und 7. Juni 2009: Viele helfende Hände beim zweitägigen Fest, auch die Jugend unterstützte uns.

# Feuerwehr - Jahr 2009



4. Juli 2009: Antreten der Feuerwehrjugend beim Bezirks-Jugendbewerb



17. Juli 2009: Seiltechnikübung im Doktorpark – es wurde die Rettung eines verunfallten Paragleiterpiloten geübt.



7. August 2009: Übung im Schwimmbad – unter Atemschutz wurde die Vorgangsweise bei Chlorgasaustritt geübt.



26. September 2009: Der Ansturm auf den Fetzenmarkt war heuer wieder ungebrochen groß.



6. November 2009: Bei der Schulübung wurde die Alarmierung durch die neuerrichtete Brandmeldeanlage getestet.



14. November 2009: Mehrmals im Jahr werden Übungen zur Rettung von Personen aus den Gondeln der Schöckelseilbahn durchgeführt.

# Ausflug 2009

Für ein sehr arbeitsreiches Jahr wurden die Kameraden und deren Partnerinnen mit einem Zweitagesausflug belohnt. Erster Halt war beim

Vivarium in Mariahof, wo wir einen Einblick in die heimische und exotische Fischwelt bekamen. Auf der Turrach fand der Tag mit einer gemütlichen

Wanderung entlang der Seen oder einer rasanten Fahrt auf der Sommerrodelbahn seinen Ausklang. Bei bestem Wetter fuhren wir am Sonntag über die Nockalmstraße weiter zum Millstättersee. Gestärkt nach dem Mittagessen folgte eine Schifffahrt auf der Drau. Bei der Abschlussjause in einer weststeirischen Buschenschank schwärmten alle von zwei schönen und vor allem lustigen Tagen, in denen die Kameradschaft bestens gepflegt wurde. OLM Reinhard Nagerl



Die Einsatzbefehle werden bei der Seilbahnübung an die Rettungstrupps ausgegeben



Fahrzeugausstellung beim Bezirkswettkampf



## Ehre seinem Andenken

Unerwartet und viel zu früh hat der Tod am 7. März 2009 Hauptbrandmeister Ernst König aus unserer Mitte gerissen.

Ernst König ist am 12. März 1950 in die FF St. Radegund eingetreten. Nach Ausbildung und fünfjähriger Tätigkeit in unserer Wehr wurde er 1955 bei der Berufsfeuerwehr Graz aufgenommen, der er bis 1990 angehörte. Sein dort erworbenes Fachwissen brachte er bei uns mustergültig in die verantwortungsvolle Tätigkeit als Atemschutzwart sowie für die Instandhaltung der Geräte und Aus- und Weiterbildung der Atemschutzgeräteträger ein. Die Lücke, die er hier und auch in anderen Feuerwehrdienstbereichen hinterlässt, ist nicht leicht zu schließen.

Wir werden unseren Kameraden Ernst in ehrevoller Erinnerung behalten.

EHBM Hans Breithofer

BAU - und KUNSTSCHLOSSEREI

**bernhard wallner**

STAHL- und METALLBAU GMBH.  
8061 ST. RADEGUND, Grazerstraße 60

TEL.: 03132 / 23 13 FAX: 03132 / 26 50

Mobil: 0664/43 69 376 E-mail: [bernhard.wallner@aon.at](mailto:bernhard.wallner@aon.at)

Internet: [www.metallbau-wallner.at](http://www.metallbau-wallner.at)

# Personalia 2009

## Geburtstage

EHFJ Johann Nagerl	96
EHBM Gottfried Terler	80
BM Siegfried Lamprecht	50

## Auszeichnungen

### **Verdienstzeichen-LFV 2. Stufe**

OBM Walter Gangl

### **Verdienstzeichen-LFV 3. Stufe**

LM Hermann Zimmermann  
HFM Markus Sauseng

## Leistungsabzeichen

### **Atenschutz Leistungsprüfung Gold**

BI Ing. Peter Jakob  
HBM Josef Sauseng  
HFM Markus Sauseng  
HFM Franz Sauseng jun.

### **Atenschutz Leistungsprüfung Silber**

HBI Franz Sauseng  
LM Karl Zierler  
LM Hermann Zimmermann  
HFM Markus Sauseng

### **Feuerwehryugendleistungsabzeichen Bronze**

JFM Ulrich Pieber  
JFM Alexander Greipl

## Wissenstest

### **Gold**

JFM Florian Anhofer  
JFM Ulrike Sauseng

## **Silber**

JFM Michael Gangl  
JFM Andreas Sauseng  
JFM Manuel Zimmermann  
JFM Marc Seiffert

## **Bronze**

JFM Ulrich Pieber  
JFM Elias Hartmann

## Ausbildung

### **Funkgrundlehrgang**

PFM Christoph Hager  
PFM Dominik Eckart  
JFM Florian Anhofer  
JFM Alexander Greipl

### **Grundausbildung (Modul 1-6)**

PFM Dominik Eckart

### **Grundausbildung II (Truppführer)**

PFM Dominik Eckart

## Kursbesuche in der

## Feuerwehrschnle in Lebring

### **Lehrgang für Feuerwehrärzte**

FA Dr. Franz Schwarzl

### **TLF- Maschinistenlehrgang**

BI Ing. Peter Jakob

### **Maschinisten-Lehrgang**

OFM Alexander Kos

### **Funk-Lehrgang**

LM Karl Zierler  
OFM Patrick Cvetko

### **Atenschutz-Geräteträger**

### **Lehrgang**

OFM Matthias Moser

### **Technischer Lehrgang 2**

OFM Alexander Kos  
OFM Matthias Moser

## Statistik

	Anzahl	Stunden
Einsatz / Technische Dienste	135	1.324
Ausbildung / Übung	88	1.743
Finanzierung / Veranstaltungen	56	3.820
Verwaltung / Bereitschaft	326	1.435
Umbau Feuerwehrhaus / Sonstiges	218	6.713
<b>Summe</b>	<b>823</b>	<b>15.035</b>



**Wirtshaus zum**  
**SCHÖCKLBARTL**  
 Jeden FREITAG  
 7-gängiges Überraschungsmenü um € 15.-  
 Jeden SAMSTAG um € 19.-  
 Martin und Christa Pieber  
[www.schoecklbartl.com](http://www.schoecklbartl.com)  
 03132 2439      8061 St. Radegund  
 Freitag, Samstag, Sonntag und alle  
 Feiertage geöffnet

# FREIWILLIGE FEUERWEHR ST. RADEGUND

<http://www.ff-radegund.at>



Im Notfall immer Feuerwehrnotruf

Damit keine wertvolle **122** Zeit verloren geht!

Die Freiwillige Feuerwehr St. Radegund ...

... immer für Sie da!